

Umgang mit Störungen an der Gemeinschaftsgrundschule Opladen

Unterricht	Reaktion
Essen	Nicht im Unterricht
Trinken	Erlaubt ist Wasser, individuelle Klassenregeln absprechen
Kaugummi	nicht erlaubt
Lernatmosphäre schaffen	Lernzeitbarometer / Zeitsparer / Klassenrat
Toilettengänge	<ul style="list-style-type: none"> - Erinnerung auf Tagesplan - Zeit evtl. nachholen - Zettel mit Toilettengängen an der Tür - alleine auf die Toilette gehen - Kinder aus dem Neubau gehen während des Unterrichts auf die Toilette im Gebäude
Spielsachen / Tauschkarten	<ul style="list-style-type: none"> - Im Unterricht nicht sichtbar, sonst einsammeln - Rückgabe auf Nachfrage des Kindes im Anschluss an den Unterricht
Ermahnung	Verwarnung - gelbe Karte - rote Karte (es erfolgen immer Konsequenzen)
Schulhof	Reaktion
Technische Spielgeräte im Schulalltag	<ul style="list-style-type: none"> - Elektronisches Spielzeug und Handys dürfen während der Schulzeit (bis 16 Uhr) nicht benutzt werden. - Schule übernimmt keine Verantwortung.
Streit auf dem Schulhof	Kampfspiele, Spiele mit Stöcken, Werfen mit Schnee / Laub sind nicht erlaubt.
Turnen an Geländern	- nicht erlaubt (Schilder erinnern an Gefahren)
Verlassen des Schulhofes	Die Grenzen sind am Boden markiert.
Gefahr Kletterbäume	Die zulässige Kletterhöhe ist an den Bäumen gekennzeichnet (OBEN).
Ballspiele (unten)	Ballspiele ab der zweiten Pause erlaubt.
Ballspiele (oben)	Ballspiele sind in allen Pausenzeiten erlaubt.
Schulhaus	Reaktion
Lärm beim Toilettengang während des Unterrichts	- Kinder gehen alleine zur Toilette (Ausnahmen am Anfang des 1. Schuljahres, bei gesundheitlichen Problemen, Absprache zwischen Eltern und Lehrer)
Lärm bei Raumwechsel / Unterrichtsgängen außerhalb der Pausen	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder stellen sich gemeinsam in der Klasse auf - werden nach Möglichkeit begleitet - Dabei gehen sie leise und der Mund ist zu.
Lärm beim Essen (unten)	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder gehen nach dem Aufstellen (außerhalb des Gebäudes und ohne Behinderung) gemeinsam in Begleitung leise in die Aula. - sie gehen außen herum zu ihren Tischen und setzen sich - sie holen sich Tisch für Tisch das Essen, jede Tischgruppe beginnt gemeinsam - das Ende ist in Absprache mit dem Betreuer offen, sofern eine Aufsicht auf dem Schulhof ist
Lärm beim Wochentreff	<ul style="list-style-type: none"> - feste Sitzordnung für die Klassen (Schilder), mit ihren Betreuern - rechts und links bleibt „unten“ eine Gasse (mit Kreide aufgemalt) - für Aufbau ist im Wechsel eine Klasse zuständig - am Ende gehen alle Klassen nach Ansage nacheinander in ihre Klassen
Lärm in der offenen Pause	<ul style="list-style-type: none"> - max. 7 Kinder bleiben in der 1. Pause drinnen - Pausengutscheine (2 pro Kind mit Namen) liegen sichtbar aus - alle entscheiden sich vor dem Beginn für drinnen oder draußen - Lehrperson schickt alle anderen Kinder nach draußen - erlaubt sind drinnen leise und langsame Tätigkeiten - Regelverstöße: einsammeln der Gutscheine für 1 Woche
Unordnung an der Garderobe	<ul style="list-style-type: none"> - Hausschuhe werden beschriftet - feste Plätze im Schuhregal und an der Garderobe - wechselnder Garderobendienst - bei fehlenden Hausschuhen Eintrag in die Mängelliste
Unordnung in den Klassen	wechselnder Dienst kümmert sich am Ende des Tages um Sauberkeit, Ordnung und Mülltrennung

Anlagen: - Mängelliste, - Kartensystem, - Verstärkerpläne